
Credit Suisse holt ESG-Spezialisten von Robeco

Das Impact Advisory & Finance Department (IAF) der Credit Suisse bekommt eine neue Leitung: Wie das Unternehmen mitteilte, wird Daniel Wild künftig die neu geschaffene Position des Managing Director und globalen Leiters der Environmental-, Social- and Governance-Strategie einnehmen.

Im IAF-Team des Schweizer Finanzdienstleisters, das im Oktober 2017 gegründet wurde, wird Wild die Entwicklung von ESG-Produkten und -Dienstleistungen verantworten, sowie das ESG-Konzept der Credit Suisse weiterentwickeln. Zudem soll Wild dafür sorgen, dass ESG-Kriterien in allen Bereichen der Bank zur Anwendung kommen. Er wird im Laufe dieses Jahres sein Büro in Zürich beziehen und an die IAF-CEO Marisa Drew berichten.

Daniel Wild war mehr als zwölf Jahre bei RobecoSAM

Wild kommt vom Vermögensverwalter RobecoSAM, der seinen Fokus auf nachhaltiges Investieren legt. Dort war er laut der Mitteilung mehr als zwölf Jahre tätig. Zuletzt betreute er als Co-CEO des führenden Anlagespezialisten im Bereich der nachhaltigen Vermögensverwaltung rund 21 Milliarden Schweizer Franken (18,6 Milliarden Euro) und 100 Mitarbeiter.

Davor arbeitete er als Head of Research and Development sowie Head of Industrials und war außerdem Head of Sustainability and Impact bei der niederländischen Muttergesellschaft Robeco. Zuvor war Wild zwei Jahre im Staatssekretariat für Wirtschaft tätig. Vorher leitete er außerdem den Geschäftsbereich Umwelttechnologie bei der Beratung Ernst Basler & Partner.

Credit Suisse will mit Wild ESG-Umsetzung stärken

Mit Daniel Wild holt sich die Credit Suisse einen ESG-Spezialisten ins Haus: Nach Angaben der Bank habe Wild „umfassende Kenntnisse der aktuellen aufsichtsrechtlichen Entwicklungen im Bereich ESG“. Zusätzlich soll Wild auch Erfahrungen in der Produktentwicklung, im Research-Bereich und mit quantitativen Analysen mitbringen.

Von seinem Wissen will die Credit Suisse nun profitieren: Wild soll sicherstellen, dass „Best Practices“ bei den Beratungen und Produkten des Finanzdienstleisters umgesetzt werden. Außerdem soll Wild die Kundennachfrage in den drei Segmenten Wealth Management, Investment Banking und Asset Management bedienen.